


ProBee - Bedienungsanleitung für Außenkameras

Eine externe Kamera ist ein Gerät, das nach dem Prinzip einer kontrollierten Wildkamera arbeitet und mit dem ProBee-Portal verbunden ist.

Die Kamera ist voll ausgestattet für den autonomen Betrieb (Akku, Speicherkarte, SIM-Karte) zum Senden von Bildern über das T-Mobile-Netzwerk. Die Verfügbarkeit dieses Netzwerks ist eine Voraussetzung, die Anforderung an die Signalqualität ist vergleichbar mit der Anforderung an die Fähigkeit, an einem bestimmten Ort einen Telefonanruf zu tätigen.

Alle Bilder von der Kamera werden an den ProBee-Webserver gesendet, wo der Benutzer sie auf seinem Portal sehen kann.


Zu Beginn muss die Kamera einem bestimmten Bienenstand zugeordnet werden. Dies kann im Abschnitt Sensoren (im Menü Extras / Sensoren) erfolgen, indem Sie auf das Stiftsymbol  in der ersten Spalte klicken und aus der Liste der Bienenstände in der dritten Spalte auswählen. Wenn Sie die Kamera aus irgendeinem Grund nicht dem Bienenhaus, sondern dem Bienenstock zuweisen möchten, ist dies ebenfalls möglich. In diesem Fall wählen Sie nicht das Bienenhaus in der dritten Spalte aus, sondern den Bienenstock in der zweiten Spalte.

Standardmäßig ist die Kamera so eingestellt, dass sie nach dem Wildkameraprinzip erfasst, d.h. ein Bild aufzeichnet, während die Bewegung eines Lebewesens erfasst wird. Die Detektorempfindlichkeit beträgt ca. 20 m. Da sich Bienenstände sehr oft an sonnigen Orten befinden, werden alle Arten von Fotofallen fälschlicherweise durch direkte Belichtung oder Reflexion von Sonnenlicht erkannt. Wir empfehlen daher, diese Funktion für die Zeit des Sonnenlichts auszuschalten. Dies erfolgt wie im obigen Absatz, indem in der Spalte Befehl 1 (morgendliches Ausschalten) und Befehl 2 (abendliches Einschalten) eingestellt werden. Es ist auch möglich, die Stunde der Kamera einzustellen, wenn das Bild täglich ohne Bewegungserkennung (Spalte Lichtbildzeit) aufgenommen wird. Die Standardeinstellung ist Mittag - 12.00 Uhr.

Die Bewegungserkennung wird zum Zeitpunkt der Inspektion auch automatisch deaktiviert, wenn Sie das System für das Bienenstand bzw. Bienenstock vorab vorbereitet haben, inkl. das richtige Startdatum und die richtige Startzeit (noch nicht verfügbar – wir vorbereiten).

Der technische Betrieb der Kamera erfordert die folgenden Schritte.

1. Schrauben Sie die mitgelieferte Antenne fest.
2. Befestigen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten Gurt oder auf andere Weise an der entsprechenden Stelle am Bienenstand.
3. Öffnen Sie die untere Abdeckung und schieben Sie den Schalter von Aus in die mittlere Position (Config). Die Kamera beleuchtet das Display und zeigt nach einer Weile (normalerweise innerhalb von 1 Minute) unter anderem die Verbindung zum T-Mobile-Netzwerk an. Wenn nicht, schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Wenn die Netzwerkverbindung ausfällt und die Antenne richtig eingeschraubt ist, liegt wahrscheinlich ein schwaches GSM-Signal in der Umgebung vor und die Kamera kann nicht verwendet werden. In diesem Fall können Sie versuchen, die Kamera an einen anderen Ort zu bewegen und es erneut zu versuchen, wobei Sie manchmal einige zehn Meter bewegen.
4. Wenn die richtige Verbindung zum T-Mobile-Netzwerk angezeigt wird, schieben Sie den Schalter in die Position Ein. Schließen Sie dann die untere Abdeckung der Kamera.

Wenn Sie bereits eine ProBee-Kamera für ein Bienenstand oder einen Bienenstock haben (siehe oben), sollte diese in der Bienenstandliste aufgeführt sein. Suchen Sie in der Liste der Bienenstöcke in der Spalte Kamera ein Symbol  mit einer Nummer, die die Anzahl der gesendeten Bilder angibt. Achtung! Das Symbol wird erst angezeigt, wenn mindestens ein Bild gesendet und die Website bei Bedarf aktualisiert wurde.

Die Kamera wird mit 8 AA-Batterien betrieben, deren Dauer von der Anzahl der gesendeten Bilder abhängt (ca. 1 Monat pro Tag ca. 2 Monate). Wir empfehlen die Verwendung von Lithiumbatterien mit der längsten Lebensdauer und niedrigen Temperaturbeständigkeit. Umgekehrt können herkömmliche wiederaufladbare Batterien mit vollständig geladener Unterspannung nicht verwendet werden.

Warnung:

Die Kamera zeichnet die Zeit und andere Daten für das Bild auf. Leider hat es keine Zeitsynchronisation und kann die Sommerzeit nicht ändern, sodass die Zeit jedes halbe Jahr variiert. Es ist auch möglich, dass die interne Uhr nach einem längeren Zeitraum divergiert. Wenn die Batterien für einen längeren Zeitraum leer bleiben, wird die Uhr auf 1.1.2017 eingestellt. Dies wird dem Streifen am unteren Rand des Bildes hinzugefügt und kann nicht abgebrochen werden. Die korrekte Information ist nur die gemeldete Ankunftszeit des Bildes im ProBee-Portal.